

e09.5 Protokoll zum 11.05.2023

Zeit: 11:45 – 13:15 - Ort: Rottkampweg 57

Verba contracta nach e09.3

Zu den Kontraktionsregeln:

- 1) bei den Verbstämmen auf -ε- wie ποιέω
gibt's nur die Ergebnisse -ῶ, -οῦ- und -εῖ- sowie -ῆ-; denn
 - a) Der o-Laut setzt sich immer durch; genauer:
 - i) langes -ω schluckt kurze Vokale
 - ii) kurzes -ο- wird mit -ε-, mit -ο- und mit -ου- immer zu -ου-
 - b) im übrigen wird kurzes -ε- mit -ε und -ει immer zu -ει- und mit -η- zu -η-/ -ει-
- 2) bei den Verbalstämmen auf -ο- wie ἀξιόω
gibt's nur die Ergebnisse -ῶ, -οῦ- und -οῖ-; denn
 - a) Der o-Laut setzt sich immer durch; genauer:
 - i) langes -ω schluckt kurze Vokale
 - ii) kurzes -ο- wird mit -ε-, mit -ο- und mit -ου- immer zu -ου-
 - iii) kurzes -ο- wird mit -ει-/η- zu -οι-
- 3) bei den Verbalstämmen auf -α- wie ὀράω
gibt' nur die Ergebnisse -ῶ, -ᾶ- und -ᾷ-; denn
 - a) Der o-Laut setzt sich immer durch; genauer:
 - i) alle o-Laute werden mit -α- immer zu -α-
 - b) im übrigen wird -α- mit -ε- zu langem -ᾶ- und mit -ει-/η- zu langem -ᾷ-

Bildung des Futurs nach e09.4

Grundsätzlich wird das Futur mit dem Infix (Einschub) -σ- oder -εσ- vor der Personalendung gebildet.

- 1) Bei den Verba contracta wird der Verbalstamm-Auslaut gedehnt: ποιήσω, ἀξιώσω, ὀράσω/ τιμήσω.
- 2) Bei den Verba Muta (Verbalstamm endet auf Labial, Guttural oder Dental) findet Assimilation statt:
Labial -β-/-π-/-φ- > -ψ-, Guttural -γ-/-κ-/-χ- > -ξ- oder Dental -δ-, -τ-, -θ- > -σ-,
wie beim Labial πέμπω, πέμψω, beim Guttural ἄγω, ἄξω, beim Dental ὀνομάζω, ὀνομάσω
- 3) Das Infix -ε(σ)- führt zur -ε-Kontraktion in folgenden Fällen:
 - a) bei den Verba auf -ίζω wie νομιζω: νομι-έ(σ)ω > νομιῶ
 - b) bei den Verba liquida (Verbalstamm endet auf -μ-, -ν-, -λ-, -ρ-) mit Ersatzdehnung:
wie ἀγγέλλω, ἀγγείλω
- 4) Außerdem gibt es Sonderfälle, die man einfach lernen muss.
Beim Vokabellernen lernen wir die Futurformen ab sofort immer mit.

Übersetzung:

Ἡρακλῆς, ἐπεὶ ἐκ παίδων εἰς ἦβην ὀρμάται, ἐν ἧ οἱ νέοι ἤδη αὐτοκράτορες γιγνόμενοι δηλοῦσιν εἴτε τὴν δι' ἀρετῆς ὁδὸν αἰρήσονται ἐπὶ τὸν βίον εἴτε τὴν διὰ κακίας, ἐκβαίνει εἰς ἡσυχίαν καὶ καθέζεται ἀπορῶν ποτέραν τῶν ὁδῶν αἰρήσεται.	Als Herakles aus dem Kindes- ins Jugenalter kam, in dem die Jungen offenbar schon selbstbestimmend werden, ob sie den Weg durch Tugend zum Leben wählen werden oder den durch Schlechtigkeit, geht er in die Einsamkeit hinaus und setzt sich (zweifelnd) im Zweifel, welchen der Wege er wählen wird.
--	---

Anmerkungen:

Z. 1: Ἡρακλῆς ist Subjekt des Neben- und des Hauptsatzes.

In diesem Fall wird es im Gr. gern vor den NS gezogen, im Dt. steht es im Nebensatz.

Z. 2: αὐτοκράτορες γιγνόμενοι δηλοῦσιν: wörtlich „sie sind als selbstbestimmend werdende offenbar“

Wir machen das Prädikat δηλοῦσιν „sie sind offenbar“ im Dt. zum Adverb „offenbar“

und machen dafür das Prädikativum γιγνόμενοι zum Hauptverb: „sie werden“;

das davon abhängige Prädikatsnomen αὐτοκράτορες bleibt als solches erhalten:

„sie werden offenbar selbstbestimmend“

Nächstes Treffen:

Donnerstag, 18.05., nach der 6. Std.

Vorbereitung dazu:

- Natürlich das Protokoll gut durcharbeiten
- Vokabeln e09.2, S.1 möglichst gründlich lernen,
d.h. bei den Verben, immer das Futur mitlernen, selbst wenn es ganz unerwartet klingt

- Übersetzen: vielleicht bis Z. 17

Dazu noch einige nachzutragende Hilfen:

Z.9: κεκοσμημένη: das ist ein Part.Perfekt Passiv von κοσμέω „geschmückt“

erkennbar an der Perfekt-Redublikation des ersten Konsonanten. κ->κεκ-

Z. 13 ebenso κεκαλλωπισμένη „geschminkt“

Z. 8: φύσει: Dat.modi (der Art und Weise: von Natur aus

Z. 9: τὸ μὲν σῶμα: adv.Akk. „in Bezug auf den Körper“

Z. 9: καθαρότητι: Dat.instrumentalis (des Mittels): „durch/von Reinheit“

Z. 14: λευκότερα (Komparativ von λευκός „weiß“): „weißer“

Viel Erfolg dabei!